

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09297158
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Münzgasse 5
Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 885/a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; viergeschossiges Gebäude mit Läden, Putzfassade mit breitem Zwerchhaus, noch von klassizistischer Wirkung, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

1862 ließ sich Caroline Bendix im Hinterland der Seifenfabrik ihres Gatten am Petersteinweg (heute Nr.14) von Zimmermeister Carl Fricke jr. und Maurermeister Pausch das 4-geschossige Wohnhaus erbauen. Es war somit das erste neue Gebäude in der Münzgasse und grenzte nördlich an die Anlagen des Petersschießgrabens und südlich an den Garten der Gaststätte Goldener Pflug. Mit der flachen Putzfugung und den breiten korbbogigen Schaufenstern in der Erdgeschoß-Ladenzone, dem Zwerchhaus (ursprünglich mit Akroterien) und der klaren, zurückhaltenden Horizontalgliederung durch feinprofilierte Gesimse und Fensterbekrönungen gibt es den Ton an für die danach entstehenden Nachbarhäuser Nr. 3 und 1.

Datierung 1862 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09297158 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

